

Erklärung

(Mehrfertigung für die Stiftung)

An das Bischöfliche Stiftungsschulamt
Bischof-von-Kepler-Str. 5
72108 Rottenburg

1. Persönliche Angaben

Name, Vorname	Personalnummer (falls vorhanden)	Geburtsdatum
---------------	----------------------------------	--------------

2. Erklärung über Vorstrafen

Ich erkläre hiermit, dass

- 1.) ich nicht wegen eines Verbrechens oder Vergehens gerichtlich bestraft bin und dass gegen mich wegen des Verdachts einer Straftat kein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren auch nicht anhängig ist oder anhängig war¹,
- 2.) ich mich in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen befinde (ggf. nähere Angaben),
- 3.) gegen mich keine Disziplinarmaßnahmen ausgesprochen wurden und dass keine Disziplinarmaßnahmen gegen mich anhängig sind.

3. Erklärung zum Datenschutz

Ich erkläre, dass

- 1.) ich gemäß der Novellierung der Anordnung über den kirchlichen Datenschutz – KDO – (KABl. 2015, Nr.13) bei der Aufnahme meiner Tätigkeit über den Inhalt des Datengeheimnisses belehrt und auf die Einhaltung verpflichtet bin. Diese Pflichten bestehen auch nach Beendigung der Tätigkeit fort.
- 2.) ich alle Informationen, die ich aufgrund meiner Arbeit und mit personenbezogenen Daten erhalte, vertraulich behandeln werde.
- 3.) ich darauf hingewiesen wurde, dass es untersagt ist, personenbezogene Daten unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen (Datengeheimnis). Unberührt hiervon bleibt die Verpflichtung zur Verschwiegenheit über die in Ausübung priesterlicher oder seelsorglicher Tätigkeit erworbenen Kenntnisse über persönliche Angelegenheiten dritter Personen. Gleiches gilt für die dienstliche Schweigepflicht.
- 4.) mir bekannt ist, dass das unbefugte Offenbaren eines fremden Geheimnisses, das einem unter anderem als Amtsträger oder für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteten anvertraut oder sonst bekannt geworden ist, unter Strafe steht, wie auch das Offenbaren von Einzelangaben persönlicher oder sachlicher Verhältnisse eines anderen, die für Aufgaben der öffentlichen Verwaltung erfasst worden sind.

Ich verpflichte mich, die Anordnung über den kirchlichen Datenschutz in der jeweils geltenden Fassung sorgfältig einzuhalten. Ebenso verpflichte ich mich, alle o.g. Angaben wahrheitsgemäß beantwortet zu haben.

¹ Etwaige Vorstrafen oder anhängige Verfahren sind unter Angabe des Aktenzeichens und des befassen Gerichts anzuführen. Die Vorlage eines Führungszeugnisses wird durch diese Erklärung nicht berührt.

4. Erklärung zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung

Ich erkläre, dass ich der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung (besonderer) personenbezogener Daten zustimme. Ebenso wurde ich darauf hingewiesen, dass der Zweck der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung es ist, den einzelnen davor zu schützen, dass er durch den Umgang mit seinen personenbezogenen Daten in seinem Persönlichkeitsrecht beeinträchtigt wird.

5. Erklärung zu § 35 IfSG

Ich erkläre hiermit, dass ich gemäß § 35 Infektionsschutzgesetz (IfSG) über die gesundheitlichen Anforderungen und Mitwirkungspflichten nach § 34 IfSG aufgeklärt wurde. Ebenso erkläre ich, dass mir keine Tatsachen bekannt sind, die für ein Tätigkeitsverbot nach § 34 IfSG sprechen. Ich verpflichte mich, wenn vor, bei oder nach der Aufnahme der Tätigkeit Hinderungsgründe nach § 34 IfSG auftreten, diese unverzüglich meinem Arbeitgeber mitzuteilen.

Mir ist bekannt, dass Personen, die in Gemeinschaftseinrichtungen Lehr-, Erziehungs-, Pflege-, Aufsichts- oder sonstige regelmäßige Tätigkeiten ausüben und Kontakt mit den dort Betreuten haben, vor erstmaliger Aufnahme ihrer Tätigkeit und im Weiteren mindestens im Abstand von zwei Jahren von ihrem Arbeitgeber über die gesundheitlichen Anforderungen und Mitwirkungsverpflichtungen nach § 34 zu belehren sind. Über die Belehrung ist ein Protokoll zu erstellen, das beim Arbeitgeber für die Dauer von drei Jahren aufzubewahren ist.

Das Merkblatt gemäß § 35 IfSG sowie die dazugehörigen Anlagen 1 und 2 wurden mir ausgehändigt.

6. Bekenntnis zur Ordnung des kirchlichen Dienstes

Ich erkläre, dass ich das mir anvertraute Amt gewissenhaft und nach bestem Wissen und Können führen, der katholischen Kirche treu dienen sowie ihren Auftrag und ihre Ordnung in meiner Amtsführung und in meinem Leben wahren werde, so wahr mir Gott helfe.

7. Pflicht zur Verfassungstreue

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich die Grundsätze der freiheitlichen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes bejahe und dass ich bereit bin, mich jederzeit durch mein gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes zu bekennen und für deren Erhaltung einzutreten. Ich versichere ausdrücklich, dass ich Bestrebungen, die gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung oder gegen eines ihrer obengenannten grundlegenden Prinzipien gerichtet sind, nicht unterstütze und auch nicht Mitglied einer hiergegen gerichteten Organisation bin. Ich biete hiermit die Gewähr, jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes einzutreten.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Erklärung

(Mehrfertigung für die/den Mitarbeiter/in)

An das Bischöfliche Stiftungsschulamt
Bischof-von-Kepler-Str. 5
72108 Rottenburg

1. Persönliche Angaben

Name, Vorname	Personalnummer (falls vorhanden)	Geburtsdatum
---------------	----------------------------------	--------------

2. Erklärung über Vorstrafen

Ich erkläre hiermit, dass

- 1.) ich nicht wegen eines Verbrechens oder Vergehens gerichtlich bestraft bin und dass gegen mich wegen des Verdachts einer Straftat kein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren auch nicht anhängig ist oder anhängig war²,
- 2.) ich mich in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen befinde (ggf. nähere Angaben),
- 3.) gegen mich keine Disziplinarmaßnahmen ausgesprochen wurden und dass keine Disziplinarmaßnahmen gegen mich anhängig sind.

3. Erklärung zum Datenschutz

Ich erkläre, dass

- 1.) ich gemäß der Novellierung der Anordnung über den kirchlichen Datenschutz – KDO – (KABl. 2015, Nr.13) bei der Aufnahme meiner Tätigkeit über den Inhalt des Datengeheimnisses belehrt und auf die Einhaltung verpflichtet bin. Diese Pflichten bestehen auch nach Beendigung der Tätigkeit fort.
- 2.) ich alle Informationen, die ich aufgrund meiner Arbeit und mit personenbezogenen Daten erhalte, vertraulich behandeln werde.
- 3.) ich darauf hingewiesen wurde, dass es untersagt ist, personenbezogene Daten unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen (Datengeheimnis). Unberührt hiervon bleibt die Verpflichtung zur Verschwiegenheit über die in Ausübung priesterlicher oder seelsorglicher Tätigkeit erworbenen Kenntnisse über persönliche Angelegenheiten dritter Personen. Gleiches gilt für die dienstliche Schweigepflicht.
- 4.) mir bekannt ist, dass das unbefugte Offenbaren eines fremden Geheimnisses, das einem unter anderem als Amtsträger oder für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteten anvertraut oder sonst bekannt geworden ist, unter Strafe steht, wie auch das Offenbaren von Einzelangaben persönlicher oder sachlicher Verhältnisse eines anderen, die für Aufgaben der öffentlichen Verwaltung erfasst worden sind.

Ich verpflichte mich, die Anordnung über den kirchlichen Datenschutz in der jeweils geltenden Fassung sorgfältig einzuhalten. Ebenso verpflichte ich mich, alle o.g. Angaben wahrheitsgemäß beantwortet zu haben.

² Etwaige Vorstrafen oder anhängige Verfahren sind unter Angabe des Aktenzeichens und des befassen Gerichts anzuführen. Die Vorlage eines Führungszeugnisses wird durch diese Erklärung nicht berührt.

4. Erklärung zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung

Ich erkläre, dass ich der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung (besonderer) personenbezogener Daten zustimme. Ebenso wurde ich darauf hingewiesen, dass der Zweck der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung es ist, den einzelnen davor zu schützen, dass er durch den Umgang mit seinen personenbezogenen Daten in seinem Persönlichkeitsrecht beeinträchtigt wird.

5. Erklärung zu § 35 IfSG

Ich erkläre hiermit, dass ich gemäß § 35 Infektionsschutzgesetz (IfSG) über die gesundheitlichen Anforderungen und Mitwirkungspflichten nach § 34 IfSG aufgeklärt wurde. Ebenso erkläre ich, dass mir keine Tatsachen bekannt sind, die für ein Tätigkeitsverbot nach § 34 IfSG sprechen. Ich verpflichte mich, wenn vor, bei oder nach der Aufnahme der Tätigkeit Hinderungsgründe nach § 34 IfSG auftreten, diese unverzüglich meinem Arbeitgeber mitzuteilen.

Mir ist bekannt, dass Personen, die in Gemeinschaftseinrichtungen Lehr-, Erziehungs-, Pflege-, Aufsichts- oder sonstige regelmäßige Tätigkeiten ausüben und Kontakt mit den dort Betreuten haben, vor erstmaliger Aufnahme ihrer Tätigkeit und im Weiteren mindestens im Abstand von zwei Jahren von ihrem Arbeitgeber über die gesundheitlichen Anforderungen und Mitwirkungsverpflichtungen nach § 34 zu belehren sind. Über die Belehrung ist ein Protokoll zu erstellen, das beim Arbeitgeber für die Dauer von drei Jahren aufzubewahren ist.

Das Merkblatt gemäß § 35 IfSG sowie die dazugehörigen Anlagen 1 und 2 wurden mir ausgehändigt.

6. Bekenntnis zur Ordnung des kirchlichen Dienstes

Ich erkläre, dass ich das mir anvertraute Amt gewissenhaft und nach bestem Wissen und Können führen, der katholischen Kirche treu dienen sowie ihren Auftrag und ihre Ordnung in meiner Amtsführung und in meinem Leben wahren werde, so wahr mir Gott helfe.

7. Pflicht zur Verfassungstreue

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich die Grundsätze der freiheitlichen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes bejahe und dass ich bereit bin, mich jederzeit durch mein gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes zu bekennen und für deren Erhaltung einzutreten. Ich versichere ausdrücklich, dass ich Bestrebungen, die gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung oder gegen eines ihrer obengenannten grundlegenden Prinzipien gerichtet sind, nicht unterstütze und auch nicht Mitglied einer hiergegen gerichteten Organisation bin. Ich biete hiermit die Gewähr, jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes einzutreten.

Ort, Datum:

Unterschrift: